

PRESSEINFORMATION

Bonn, Wiesbaden, Biberach, den 09.10.2009

100. Eltern-Informationsabend der Kampagne „Klartext reden!“ am 14.10.2009 in Biberach

- **Alkohol-Präventionskampagne „Klartext reden!“ gibt Hilfestellung zum Thema alkoholhaltige Getränke und richtet sich mit Workshops, Broschüre und Internet-Auftritt an Eltern und Erziehungsberechtigte.**
- **Diplom-Psychologin Barbara von Arnim aus Bonn leitet zwei Informationsabende an der Dollinger Realschule Biberach mit Eltern von Schülerinnen und Schülern der Klassenstufen 6 und 7.**

Am Mittwoch, den 14.10.2009 findet im Rahmen der Kampagne „Klartext reden!“ der 100. Informationsabend für Eltern von Schülerinnen und Schülern der Dollinger Realschule in Biberach statt. Einen weiteren Workshop leitet Diplom-Psychologin Barbara von Arnim aus Bonn am Donnerstag, den 15.10.2009. Beide Abende beginnen um 19.00 Uhr in der Aula der Realschule (Raustraße 12, 88400 Biberach). Für den ersten „Klartext reden!“ Infoabend wurden Eltern von Schülerinnen und Schülern der Klassenstufe 6 eingeladen, für den zweiten Abend der Klassenstufe 7.

Im Mittelpunkt der Alkoholpräventions-Kampagne steht die Aufgabe, Eltern praxisnahe Tipps und Antworten auf brennende Fragen zu geben wie z. B.: *Wie kann ich mit meinem Kind ins Gespräch über alkoholhaltige Getränke kommen, ohne dass es gleich abblockt?* Oder: *Wie kann ich im Umgang mit alkoholhaltigen Getränken ein glaubwürdiges Vorbild sein? Wie kann ich wirksam Grenzen setzen?* Eine statistische Auswertung unter Teilnehmern der ersten 17 Informationsabende hat gezeigt, dass 85 % der Eltern auch tatsächlich ein Gespräch zum Thema Alkohol mit ihren Kindern führten und

PRESSEINFORMATION

71 % sich besser gerüstet fühlten, das Thema „Alkohol“ mit ihren Kindern zu besprechen.

Die Kampagne wurde vom „Arbeitskreis Alkohol und Verantwortung“ des BSI ins Leben gerufen und von unabhängigen Wissenschaftlern zusammen mit Vertretern des BundesElternRates entwickelt. In der begleitenden Broschüre mit dem Titel „Klartext reden! – Ein Gesprächsleitfaden für Eltern zum Thema Alkohol“ sind die wichtigsten Informationen und praxisnahe Tipps zusammengefasst.

Diplom-Psychologin Barbara von Arnim zählt auf die Vorbildfunktion der Eltern: *„Um missbräuchlichen Konsum von alkoholhaltigen Getränken zu vermeiden, ist es für Eltern wichtig, sich der eigenen Vorbildrolle bewusst zu sein und den Kindern in Bezug auf alkoholhaltige Getränke einen verantwortungsvollen Umgang vorzuleben. Dabei ist das offene Gespräch mit den Kindern genauso wichtig, wie das gleichzeitige Festlegen und Durchsetzen von Grenzen. Da dies in der Praxis oft schwer ist, brauchen auch die Eltern Unterstützung und Motivation. Sie sollten nicht locker lassen und immer wieder aufs Neue ihren Standpunkt klarmachen. Nur wenn Eltern Klartext reden, finden Kinder sicheren Halt in der Familie. Daher verfolgt der Klartext-Workshop auch das Ziel, Eltern für die alltäglichen Erziehungsaufgaben „stark zu machen“ und gemeinsam Lösungsansätze zu erarbeiten.“*

Abdruck honorarfrei – Belegexemplar erbeten

PRESSEINFORMATION

Ansprechpartner:

„Arbeitskreis Alkohol und Verantwortung“ des BSI
Bundesverband der Deutschen Spirituosen-Industrie und
-Importeure e. V.

Geschäftsführerin: Angelika Wiesgen-Pick

Urstadtstr. 2, 53129 Bonn

Tel.: 0228-53994-0, Fax: 0228-53994-20

E-Mail: info@bsi-bonn.de

Internet: www.spirituosen-verband.de

Kontakt BundesElternRat:

BundesElternRat

Bernauer Straße 100, 16501 Oranienburg

Tel.: 03301-575537/ 38, Fax: 03301-575539

E-Mail: info@bundeselternrat.de

Redaktion:

KESSLER Kommunikationsberatung

Johannes Keßler, Theresa Mertz

Wilhelminenstraße 29, 65193 Wiesbaden

Tel.: 0611-880964-0, Fax: 0611-880964-20

E-Mail: t.mertz@kessler-kommunikation.de